

## Saison 2008/2009:

### 6. und letzter Spieltag der Oberliga: (by Thorsten Arndt)

Die Erste musste mal wieder in Wechloy (sprich Oldenburg) ran. „2“ lausige Punkte benötigte man, um als Oberligameister die gute Saison krönend abzuschließen. Leider waren die Voraussetzungen denkbar ungünstig. Beide Englandlegionäre (Mike und Aamir) hatten abgesagt, Bernd war im Urlaub und Frank kränkelte. Da Markus schon vor der Saison gesagt hatte, in seiner designierten Lieblingssquashanlage Oldenburg nicht mehr anzutreten und auch privat verhindert war, blieben Mike D., Gerald und Thorsten übrig. Was für ein Lacher !!! Zu dritt zum letzten Spieltag, wenn man um die Meisterschaft spielt, da fehlen einem die Worte. Angesichts dieser Umstände gilt Markus ein besonderer Dank an dieser Stelle, dass er seine privaten Verpflichtungen hinten angestellt hat und sich Sportsmann wie er ist, in den Dienst der Mannschaft gestellt hat, um dann doch mit nach Oldenburg zu fahren. Noch mal Hut ab an dieser Stelle.

Das 1. Spiel sollte auch gleich gegen den Tabellenzweiten Wechloy sein, der uns ja noch auf der Zielgeraden hätte abfangen können. Leider ging das Spiel 3:1 verloren, einzig Gerald konnte punkten. Mund abputzen und volles Konzentrat auf das 2. Spiel gegen Rüsterei 1. Das Markus das in seiner sportlichen Laufbahn noch erleben durfte...gegen die Nummer 4 von Rüsterei gab es den 1. Sieg für Markus in der Oldenburger Squashanlage und das auch noch glatt in 3 Sätzen !!! Dem konnten Thorsten, Gerald und Mike natürlich nicht nachstehen und gewannen ebenfalls in 3 Sätzen gegen ihre Rüsterei Kontrahenten, so dass das 2. Spiel mit 4:0 gewonnen wurde.

Damit war es geschafft, Oberligameister 2008 / 2009 ist die 1. Mannschaft der Boastars Hannover. Dank an alle, die an diesem Erfolg maßgebenden Anteil hatten. Nun geht es am Wochenende 16. / 17.05.2009 in die Relegation (Aufstiegsrunde) zur Regionalliga. Mit einem Aufstieg in die dritthöchste Spielklasse in Deutschland wäre gleichzeitig der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte der Boastars Hannover zu verzeichnen. Ein Zeichen dafür, dass die Vereinsarbeit, insbesondere auch die Fusion zwischen Barsinghausen und Hannover, erfolgreich war. Für die Relegation, die mal wieder in Oldenburg (dieses SquashCenter scheint uns wie ein Fluch zu verfolgen) stattfindet... VIEL GLÜCK UND GUATES GELINGEN !!!

Auch die Zweite hat zum Schluss noch mal stark unter Mangel an Stammpersonal leiden müssen! Weder Thorsten N., noch Rüdiger W. konnten eingesetzt werden, so dass der Sieg gegen Hambühren (4:0), bei dem neben den Stammkräften Rüdiger H. und Lars auch Klaus und Dietmar punkten konnten, gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Umso trauriger, dass man den Tabellenletzten aus Goslar unterlegen war (1:3). Lediglich Lars konnte in 5 Sätzen gewinnen. Hier (oder natürlich auch jederzeit früher) hätte schon ein Punkt mehr gereicht, um in der Abschlusstabelle auf Platz 2 vor den punktgleichen Lüneburgern zu stehen, da auch die nur ganze 2 Punkte am letzten Spieltag machen konnten und haarscharf an der Niederlage gegen Hambühren vorbeigeschrammt sind. Wieder einmal ein Grund mehr für alle Aktiven, die Einstellung zur Teilnahme an Punktspielen zu überdenken. Ein Spiel, ein Satz, vielleicht nur zwei/drei Punkte machen hier den Unterschied zwischen möglichem Aufstieg und Platz drei aus!

Da die Ergebnisse aus Neustadt vom Spiel der Dritten noch nicht vorliegen, muss der Bericht nachgeholt werden!

### Sechster Spieltag VL-Ost 01.03.2009:

Na das war wohl nix!

Der weite Weg nach Goslar hat sich für Dietmar, Rüdiger, Thorsten und Markus nicht wirklich gelohnt. Im ersten Spiel war der Tabellenführer, die Mannschaft drei des Nachbarverein aus Langenhagen, der erwartet schwere Gegner. Zwar konnten Dietmar und Rüdiger jeweils einen Satz für sich entscheiden und Thorsten sogar seinen Lieblingsgegner Alfred D. besiegen. Da aber auch Markus noch längst nicht wieder die gewohnte Form hat, war die Niederlage nicht abzuwehren. Das war auch noch einigermaßen okay... Weniger okay war die Niederlage gegen Tabellennachbar

Lüneburg. Dietmar konnte keinen Satz gewinnen, aber sowohl Rüdiger als auch Thorsten mussten sich nach langem Kampf in 5 Sätzen geschlagen geben. Damit stand es schon vor dem letzten Spiel 0:3 gegen die Boastars und der erneute Verlust an Position eins von Markus fiel nicht mehr ins Gewicht. "Wir haben uns natürlich mehr von diesem Spieltag erwartet!" war das einhellige Fazit. Nun ist der schöne zweite Tabellenplatz futsch, da Lüneburg mit 6 Punkten an den Boastars vorbeizieht. In zwei Wochen steht der letzte Spieltag an - hoffentlich dann wieder mit besseren Ergebnissen. Viel Erfolg!

#### Fünfter Spieltag 08.02.2009:

Heimspieltag für die "Erste" im KC mit 2 Prämieren. Zum einen hat die Gastronomie im KC mal wieder einen neuen Pächter. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten bei der Preisgestaltung klappte die Versorgung nach dem Spieltag aber reibungslos, weiter so. Zum anderen nutzte unser neuer Spochtskamerad aus Pakistan erstmals die Gelegenheit zu zeigen, wie einfach und schön Squash spielen sein kann. "Aamir Khan Yusufi", da ist allein der Name schon ein Zungenschmalzer. Und die Zuschauer konnten sich davon überzeugen, dass man jenseits Europas doch eine etwas andere Auffassung von Squash "spielen" hat.

Zu den Spielen: Im ersten Spiel gegen Braunschweig konnten die Mannen um Aamir Khan Yusufi, Mike Dahlmeier, Gerald Sachse und Thorsten Arndt eindrucksvoll unter Beweis stellen, warum man derzeit auf Platz 1 der Oberligatabelle steht. Ohne Satzverlust konnte man Braunschweig mit 4:0 aus dem Court schicken. Erfreulich, dass die "Jungschen" Mike und Gerald immer konstanter und auch sicherer im Court werden. Beide meisterten ihre Begegnungen mühelos. Gelungen war diesmal auch die Revanche von Thorsten gegen Jan-Hendrik Benninghaus. War es im Hinspiel noch der Braunschweiger, der dem Spiel mit druckvollen und schnellen Schlägen seinen Stempel aufdrückte, lies sich Thorsten diesmal nicht davon beeindrucken und siegte verdient mit 3:0. Danach sollte Aamir seinen ersten Auftritt im Kaiser Center haben und es war während des Spiels gegen Frederik Schröter, das ein oder anderen Raunen einhergehend mit begeistertem Applaus aus den Zuschauerreihen zu vernehmen. Frederik kennt jetzt mit Sicherheit jeden cm<sup>2</sup> des Courts 1. Unermüdlich lief er den mit einer dermaßen Leichtigkeit und Souveränität geschlagenen Bällen von Aamir hinterher und wehrte sich nach besten Kräften, um am Ende doch in 3 Sätzen zu verlieren.

Im zweiten Spiel war der aktuelle Tabellendritte die SG Rüsterei/Jeverland Gegner der Boastars. Leider konnte Thorsten im Spiel gegen Stephan Austermann nicht annähernd sein Leistungsvermögen abrufen. Das war halt so ein Spiel, in dem nix läuft außer die Zeit und die sowie das Spiel waren schneller vorbei, als Thorsten lieb war. Gerald konnte im Spiel gegen Dieter Röben erneut unter Beweis stellen, wie gut er momentan in Form ist, ratzfatz 3:0 gewonnen. Besonderes Augenmerk war auf das Duell zwischen Mike Dahlmeier und dem "alten Fuchs" Falk Janotta zu richten. Zunächst konnte Mike den ersten Satz relativ schnell und problemlos 11:3 gewinnen.

Genauso glatt ging

es im zweiten Satz anders herum, 11:6 für Falk. Auf Messers Schneide dann der 3. Satz, 12:10 für Mike. In diesem Satz machte sich schon deutlich, dass Falk alle Routine auch in Richtung Schiedsrichter in die Wagschale warf. Der Schiri und auch Mike wurden zusehends unsicherer, so dass der 4. Satz wieder 11:5 an Falk ging. Im entscheidenden 5. Satz zeigte Mike, dass er auf dem richtigen Weg ist. Konzentriert, zielstrebig und Falk immer wieder zu Fehlern verleitend, konnte Mike den Satz souverän 11:3 und damit das Spiel für sich entscheiden. Im letzten Spiel des Tages gab es noch mal ein wenig

aus der Trickkiste. Aamir trat gegen Michael Ulrich an. Trotz intensiver Gegenwehr blieb Michael nach 3 verlorenen Sätzen gegen Aamir nur die Erkenntnis, gegen einen außergewöhnlichen Spieler alles gegeben und bei den Zuschauern den Unterhaltungswert gesteigert zu haben. War schon gut anzusehen, was Aamir da teilweise so mit dem Ball zauberte.

Fazit des Spieltags: 6 Punkte, Tabellenführung erfolgreich verteidigt, besser sogar noch, auf 5 Punkte ausgebaut (durch das verlorene Unentschieden von Wechloy gegen Rüsterei/Jeverland), einziges ungeschlagenes Team in der Oberliga und ein "Neuer" (Aamir bitte unbedingt

wiederkommen!!!), der richtig Spaß macht. Am letzten Spieltag in Wechloy reichen 2 Punkte zur Meisterschaft, aber wer will schon nur 2???

(Bericht zur Dritten folgt hoffentlich)

#### Vierter Spieltag 11.01.2009:

Die 1. Mannschaft hat in Osnabrück zwei Siege eingefahren und hat damit erfolgreich ihre Tabellenführung ausgebaut. In der Besetzung Mike Klose, Mike Dahlmeier, Gerald Sachse und Bernd Teßmer war das keine Selbstverständlichkeit, da Mike D. sich am Vortag erst den Rücken verletzt hatte und so kurzfristig kein Ersatz aufzutreiben war, da auch Thorsten Arndt und Frank Stolze krank absagen mussten.

Im ersten Spiel gegen die nur zu dritt angetretenen Honcas aus Neustadt kam Gerald nach verschlafenen 1. Satz letztlich doch noch zu einem ungefährdeten 3:1 Erfolg. Mike D. hatte seinen Gegner und seinen Rücken jederzeit im Griff und fuhr das Spiel souverän nach Hause. Mike K. wirkte nach der langen Weihnachtspause nicht austrainiert, sein Sieg war mit 3:1 viel knapper als erwartet. Im zweiten Spiel gegen die gastgebenden Boastars aus Osnabrück hatten Bernd und Gerald keine Mühe mit ihren Gegnern. Mike D. ging an die Schmerzgrenze, trotzdem konnte er die technische Unterlegenheit nicht durch Kampf ausgleichen, und war beim 0:3 letztlich chancenlos. Im besten Spiel des Tages hatte Mike K. gegen Stefan Maus letztlich das Glück auf seiner Seite und konnte das Spiel in der Verlängerung des fünften Satzes für sich entscheiden.

Die Zweite musste in einer viel zu kalten Halle in Hambühren antreten, konnte sich aber letztlich - ebenfalls durch Dietmar Steffen an Position 4 mit Ersatz unterwegs - gegen den Tabellennachbarn aus Hambühren klar durchsetzen. Im Spiel gegen Wüfel war es dann doch deutlich knapper. Mit einer guten Leistung und ansteigender Form konnte Dietmar auch sein zweites Spiel gewinnen. Rüdiger Wallbrecht steuerte einen klaren 3-Satz-Sieg bei, so dass das Satzverhältnis nach den jeweils in 5 Sätzen verlorenen Partien an Eins und Zwei von Lars Langbein und Thorsten Narjes zum gewonnenen Unentschieden reichten. Dies fünf Punkte bringen die Zweite zwar nicht näher an den Tabellenführer aus Langenhagen, vergrößern aber den Abstand nach hinten, so dass der zweite Platz sicher zu sein scheint.

Die Dritte konnte zum wiederholten mal zuhause antreten. Diesen Vorteil konnten die Vier ja bisher nicht immer positiv nutzen. Nach dem ersten Spiel gegen Salzgitter sah es - mit Ausnahme des Spiels von Tobias Hader, der wieder seine Spiele gewinnen konnte und wohl einen blitzsauberen Durchmarsch anstrebt - wieder recht schwierig aus. Im zweiten Spiel gegen Wolfenbüttel, die ebenfalls in der Tabelle vor Ihnen liegen, konnte dann aber neben Tobias endlich auch Andreas Manz seinen ersten Sieg in dieser Saison verbuchen - und dann auch noch klar in 3 Sätzen. Das war genau so wichtig, wie der eine Satz, den Younos in seinem Spiel holen konnte. Den nachdem Matthias Schulz leider keinen Erfolg hatte, war das Satzverhältnis der Grund für zwei Punkte aus diesem Unentschieden. Der Abstand zum Platz 4 sind nur 2 Punkte - das ist möglich und wäre verdient. Warten wir die Saison ab...

#### Dritter Spieltag 14.12.2008

Und schon wieder waren viele Spiele im Kaiser-Center zu sehen - die Zweite und Dritte sind zuhause angetreten. Doch zuerst zur Ersten.

Die musste diesmal bis nach Oldenburg zum SF Wechloy. Neben dem Tabellennachbarn stand auch ein Spiel gegen den RC Rüsterei aus Wilhelmshaven an. Erwartet schwer war das Duell um die Tabellenspitze. Thorsten Arndt konnte vorlegen und sein Spiel in 4 Sätzen für sich entscheiden. Gerald kam gar nicht mit seinem Gegner klar und verlor in 3 Sätzen. An Position 2 wurde es dann eng. Leider war sich Mike Dahlmeier am Ende wieder hauptsächlich selber im Weg und konnte trotz Überlegenheit nicht gewinnen. Damit war die Aufgabe für Mike Klose an Eins klar: In drei klaren Sätzen gewinnen. Das konnte er dann auch bestens umsetzen! Das ergab mit Satzvorsprung ein gewonnenes Unentschieden für die Boastars. Im Zweiten Spiel zeigte sich Rüsterei nicht als Prüfstein. Einzig Mike Klose musste erstaunlicherweise einen Satz abgeben. Trotzdem am Ende ein

klares 4:0. Mit 17 von möglichen 18 Punkten führt die Erste die Tabelle der Oberliga zur Halbzeit erfreulicherweise an!

Die Zweite steht mit 9 Punkten auf Platz 2 der Verbandsligatabelle. Dazu haben Bernd, Thorsten Narjes, Rüdiger Herwy und Lars mit insgesamt 7 siegreichen Spielen und nur einer knappen Niederlage am vergangenen Wochenende beigetragen. Zuerst ging es gegen Lüneburg, die sich als schwererer Gegner als erwartet zeigten. Lars und Bernd brauchten jeweils 4 Sätze zum Sieg, den sich Thorsten sogar erst im fünften Satz sichern konnte. Rüdiger musste sich sogar im Fünften geschlagen geben. Das 3:1 war trotzdem hoch verdient. Anschließend konnte Goslar nicht gegenhalten. An Vier musste Lars Gegner verletzt aufgeben und auch an Drei gab es nur einen Satz für die Gegner. Thorsten und Bernd hielten sich komplett schadlos. Ein klares 4:0 und der Zweite Platz lassen auf eine tolle Saison hoffen!

Auch die Dritte steigert sich von Mal zu Mal. Wenn jetzt noch das Glück endlich auch mal dazu kommt. Im Ersten Spiel gegen Langenhagen gab nach 4 Spielen und viel Kampf ein einziger Punkt den Ausschlag für das verlorene Unentschieden (129:130). Besonders Tobias und Younos hinterlassen mehr und mehr den Eindruck als beherrschten Sie die Gegner in dieser Klasse. Dietmar konnte nach langer Pause von den Punktspielen wieder aktiv ins Geschehen eingreifen - diesmal noch ohne Sieg. Aber das kommt sicher noch. Etwas weniger positiv sieht es leider für Anderas aus. Er konnte auch am dritten Spieltag keinen Sieg erringen. Kopf hoch und weiter!

Das zweite Spiel gegen Neustadt ergab wiederum ein Unentschieden - jedoch wegen der gewonnenen Sätze von Dietmar diesmal ein gewonnenes. Mit den jetzt 5 Punkten ist der Anschluss zum Mittelfeld geschafft. Platz 4 ist nur zwei Punkte entfernt.

Die Halbzeitbilanz der Saison ist also durchweg positiv - wenn man bedenkt, dass noch einiges an Potential in allen Mannschaften ist, die in vielen verletzten Spielern schlummert, dann ist die Freude auf die Rückserie groß - Meister aller Klassen ;-)

### Zweiter Spieltag 16.11.2008

Zuhause ist es eben doch am schönsten ;-)

Die Erste konnte diesmal zu Hause antreten - die Gegner waren zuerst Braunschweig und anschließend die SG aus Rüsterei/Jeverland. Zu Beginn hatte Thorsten Arndt mit Jan Benninghaus einen unerwartet schweren Gegner, der nicht nur körperlich deutlich verbessert, sondern auch spielerisch wieder auf altem Niveau zu sein scheint. Gerade als Thorsten wieder dran war, gewann Jan den vierten Satz und das Spiel mit nur 3 Punkten mehr. Anschließend konnte Gerald sein erstes Spiel in der RGL gewinnen. H. Ganser war nur im ersten Satz knapp an einem Erfolg, danach hat Gerald den verdienten 3:0-Sieg klar machen können. Mike Dahlmeier konnte seinen ersten Einsatz in dieser Saison mit einem 3:2-Sieg krönen, der mehr als verdient und unnötig hart umkämpft war. Den Sieg für die Boastars machte anschließend Mike Klose in drei relativ klaren Sätzen sichern. Im zweiten Spiel wurde fast komplett durchgewechselt. Für Gerald und Mike D. kamen Frank und Bernd in die Aufstellung. Frank konnte an Position vier in 4 Sätzen siegen und so den ersten Punkt beitragen. Thorsten konnte sein zweites Spiel recht deutlich für sich entscheiden und auch Bernd - zwar wieder einmal in 5 Sätzen - konnte siegen. Damit war der Sieg schon eingefahren, so dass der klare 3:0-Erfolg von Mike K. nur noch die gute Statistik aufgebessert hat. Die Erste ist damit alleiniger Tabellenführer der Oberliga - hoffen wir bis zum Saisonende!

Auch die Dritte spielte zweimal - gegen Lüneburg und Uelzen konnte mit jeweils zwei Siegen je ein Punkt geholt werden. Als zuverlässiger Punktlieferant zeigt sich der Mannschaftsneuling Tobias, der bisher alle seine vier Einsätze gewinnen konnte. Genau anders ergeht es Andreas, der sich und die Gegner einfach nicht in den Griff bekommt. Gemischt verläuft die Saison für Younos, der ein Spiel gewinnen konnte und eins verloren hat - es ist aber ein deutlicher Prozess zu erkennen, der sicher in kurzer Zeit mehr Erfolge bringen wird. Ganz schwer hat es Matthias an Position eins. Er muss immer wieder gegen starke Gegner antreten, konnte aber endlich auch mal ein solches Spiel für sich entscheiden. Mit etwas mehr Glück wären sicher auch weitere Punkte möglich gewesen. Aber auch so ist die Saison sicher nicht als schlecht zu bezeichnen.

### Erster Spieltag 21.09.2008

Der erste Einsatz für Mike Klose, Gerald, Thorsten Arndt und Frank fand diesmal in Wunstorf - dem Heimspielort der Neustädter - statt. Zuerst war die Heimmannschaft Gegner und wurde mit 3:1 besiegt. Frank legte mit einem klaren 3-Satzerfolg vor und Thorsten zog nach 4 Sätzen nach.

Größere Probleme hatte Gerald, der sich auch relativ klar Frank Steen geschlagen geben musste. Mike sorgte anschließend mit einem deutlichen 3:0 für den ersten Sieg der Saison.

Im zweiten Spiel ging es gegen die hoch eingeschätzten Osnabrücker, die noch in der letzten Saison in der Regionalliga im oberen Mittelfeld mitgespielt haben. Wegen Abgang einiger Leistungsträger entschied man sich aber zum Rückzug in die Oberliga. Leider war auch diesmal die Personaldecke offenbar recht eng, denn man war nur zu dritt angereist, so dass Frank kampfflos gewonnen hatte.

Thorsten hatte diesmal noch weniger Mühe als im ersten Spiel und steuerte den zweiten Punkt nach 3 Sätzen bei. Gerald konnte sich im zweiten Spiel noch steigern, musste sich aber wieder einem starken Gegner geschlagen geben. Am Ende lag es an Mike, den entscheidenden Punkt zu holen.

Das fiel ihm schwerer als er erwartet hatte. Die 4 Sätze waren alle knapp und Mike hatte dann doch etwas mehr Glück und Geschick. Am Ende also ein 3:1 gegen Stefan Maus. Insgesamt also zwei Siege und 6 Punkte: Optimaler Start und zweiter Tabellenplatz!

Die Zweite Mannschaft reiste nach Wülfel um dort gegen Langenhagen und Wülfel anzutreten. Das erste Spiel ging leider sehr knapp verloren, da sowohl Thorsten Narjes, als auch Rüdiger Wallbrecht in fünf Sätzen verloren. Da half auch der Sieg von Klaus nicht, denn auch Markus Schormann konnte an Position 1 nicht gewinnen.

Im zweiten Spiel gegen Wülfel legte Klaus wieder einen Sieg vor und Rüdiger konnte diesmal in fünf Sätzen gewinnen. Thorsten musste sich jedoch klar geschlagen geben, so dass es an Position eins um alles ging. Dort sprang der gerade frisch genesene Bernd Tessmer ein und konnte trotz deutlicher Nachteile beim Laufen - Welch Wunder nach einer Knie-OP - einen Sieg erringen. Toll! So war dann auch hier der erste Sieg erspielt. Auch die Zweite steht mit Ihren 3 Punkten am zweiten Tabellenplatz.

Die Dritte gastierte in Wolfenbüttel und spielte dort gegen Salzgitter und Wolfenbüttel. Leider konnten Matthias, Younos, Andreas und Tobias nicht gewinnen. Erfreulich aber, dass Tobias - als "Neueinsteiger" - gleich zwei Siege für das Team holen konnte. Für die nächsten Spiele ist nun einiger Platz für Verbesserungen - auch wenn natürlich auch die gewonnene Erfahrung viel Wert ist.